

WeltraumNeuigkeiten 19

Sonnenfinsternis vom All, Raumschiffe, Black Knights

Autor
Swaruu Official
Mari Swaruu
veröffentlicht
11.04.2024

Original Text: <https://swaruu.org/transcripts/space-news-19-april-10-2024-eclipse-from-space-starships-black-knights-english>

Original Video : <https://youtu.be/rUcqQzmT0Wk>

Übersetztes Video (Deutsch): <https://youtu.be/7Ehg69fN4LI>

Mari Swa: Hallo nochmal, danke, dass du wieder bei mir bist. Ich hoffe, es geht dir heute sehr gut. Ich bin Mari. Diese Informationen können als Science-Fiction angesehen werden oder so, wie es der Betrachter am besten sieht, und ich poste sie nur zu Unterhaltungszwecken. Dennoch nehme ich meine Informationen sehr ernst und für jeden, der Augen hat, um zu sehen.

Ich hoffe, du hast die Sonnenfinsternis genossen, sei es, dass du sie sehen konntest oder dich auf ihrem direkten Weg befindest, um sie mit aller Kraft zu erleben. Die unteren und höheren astralen Existenzbereiche waren der Welt der Lebenden in dieser Zeit am nächsten, im Guten wie im Schlechten, je nachdem, welche Gedanken jeder Mensch hatte, je nach seiner Schwingung und mit dem, womit er kompatibel war. Gute und schlechte Dinge, Himmel oder Hölle, hängen nur davon ab, was jeder von uns visualisieren kann und von der Schwingung, die wir von dem, was wir visualisieren, aufrechterhalten können, da Gedanken Schwingungen sind und Schwingungen Dinge und Situationen sind.

Wir haben die Sonnenfinsternis auch von hier aus beobachtet, in einer niedrigen Erdumlaufbahn. Ganz unten und vorne im Raumschiff der Toleka befindet sich ein Beobachtungsraum. Er hat durchsichtige Wände und einen durchsichtigen Boden, ähnlich wie ein Boot oder eine Yacht mit Glasboden, und als großer Raum wurde er so konzipiert, dass man beobachten kann, was unter dem Schiff geschieht, zum Beispiel auf dem Planeten, den es umkreist. Das Problem ist, dass wir ihn dieses Mal nicht nutzen konnten, weil das Schiff die Erde seitlich umkreist. Ich meine, es ist die Backbordseite des Schiffes, die der Erde zugewandt ist, und nicht der Boden. Und der Grund, warum wir diesen perfekt gestalteten Beobachtungsraum nicht nutzen konnten, ist, dass das Raumschiff Saska One auf dieser Seite der Toleka angedockt ist und die Sicht auf die Erde genau in der Richtung versperrt, in die wir schauen mussten, um die Sonnenfinsternis von hier aus zu beobachten.

Also beobachteten wir sie vom roten Salon aus, in dem sich der Flügel befindet und in dem wir die Geburtstagsfeiern abhalten. Obwohl der Boden dieses Salons nicht aus Glas besteht, konnte man durch die Fenster zur Backbordseite des Schiffes den schwarzen Rumpf der Saska One so weit erkennen, dass wir von dort aus die Erde beobachten konnten.

Von hier oben bot sich ein unglaublicher Anblick, als wir sahen, wie sich der

Schatten des Mondes über die Erdoberfläche bewegte. Wir sahen eine sehr dunkle Scheibe, die sich über die Erde bewegte, und einen weniger dunklen Schatten, eine Aura, die sich in die Bereiche des Planeten mit vollem Tageslicht ausbreitete. Wir waren erstaunt, wie die Schatten des Mondes auf die verschiedenen Wolkenebenen darunter projiziert wurden und wie sich der Schatten durch sie hindurch bewegte. Wir konnten auch einen Blick auf einige Stadtlichter erhaschen, die kurzzeitig aufleuchteten, als der Schatten über eine Stadt zog, während wir von oben auf das Gebiet im Südosten Kanadas blickten, wo die Schiffe vorbeiflogen.

Für uns hier dauerte dieses Spektakel nur etwa 12 Minuten, da wir uns aufgrund der Umlaufgeschwindigkeit von Toleka und Saska One von Nordamerika, wo die Sonnenfinsternis sehr schnell geschah, entfernten. Nach einer vollen Umlaufbahn von 180 Minuten, als wir wieder vorbeikamen, war alles vorbei.

Wir konnten die Sonnenfinsternis auch direkt von hier aus beobachten, indem wir zum Mond schauten, aber aufgrund unserer physischen Position konnten wir sie nur als Sonnensichel sehen. Während die Sonnenfinsternis unter uns vorbeizog, erfassten die Sensoren und Systeme auf dem CIC-Informationsdeck hier im Raumschiff Toleka unzählige Stromstöße, die von der Erde kamen, insbesondere aus Nordamerika, und alle von künstlichen Portalen stammten, die während dieser Zeit eingeschaltet waren, einschließlich des großen in der Schweiz, das ich hier nicht mehr beim Namen nennen darf, aber Sie wissen, welches.

Nach der Sonnenfinsternis sahen wir in den sozialen Medien und auf YouTube viele Videos mit Bildern von unerklärlichen Phänomenen und unbekannten Flugobjekten, die, wie ich Sie warnen muss, größtenteils Fälschungen oder digitale Störungen sind, wie mir das CIC-Team erklärt hat. Einige davon sind jedoch echt, aber ich kann Ihnen aus urheberrechtlichen Gründen nicht sagen, welche, denn wenn das eine oder andere von jemandem da unten fälschlicherweise diskreditiert wird, würde das am Ende nur meiner Seite schaden.

Das Folgende wurde gerade freigegeben. In dieser Zeit war nicht alles schön hier, denn diese Schiffsbrücke erhielt einen Notruf vom Weltraumverkehr aus der Viera, der uns darüber informierte, dass ein Kampfflugzeug der Centauri Black Knight vermisst wurde. Das letzte Mal wurde es gesehen, als es während der Sonnenfinsternis über das Gebiet von Arlington, Texas, flog und südlich der Grenze in dem als „Silent Zone“ bekannten Gebiet Mexikos verschwand. Ja, es gibt ein Video, das gerade viral geht. Sie können danach suchen, indem Sie nach „Arlington Texas UFO“ suchen. Es ist leicht zu finden.

Das Objekt, das dort zu sehen ist, ist höchstwahrscheinlich das Raumschiff Centauri Black Knight, das an Höhe verliert, aber ich kann Ihnen das hier nicht versichern, da es einfach mit dem Standort und der mehr oder weniger gleichen Flugbahn des Raumschiffs übereinstimmt, wie hier berichtet wird. Es könnte sich aber auch um etwas anderes handeln, auch um einen Schwindel, denn was in diesem Video zu sehen ist, ist zwar ein dunkler Streifen, der sich zwischen den Wolken bewegt, aber seine Form ist nicht eindeutig, da er nicht wie ein Black Knight aussieht. Die tatsächliche Form des Raumschiffs könnte jedoch durch seine Geschwindigkeit und die Situation der Beleuchtung verzerrt worden sein. Wer weiß, es ist immer noch gut möglich, dass es so ist.

Es ist sehr schwierig, wenn nicht gar unmöglich, ein fortschrittliches Raumschiff auf einem Planeten wie der Erde zu verlieren, da das Raumschiff selbst ein transponderähnliches Signal an seine Verkehrskontrolle sendet, genau wie jedes

Flugzeug. Und selbst wenn diese Systeme ausgeschaltet wären, wäre es einfach, es anhand seiner Triebwerke und seiner magnetischen Energiesignatur zu orten.

Während ich diese Worte schreibe, am Morgen des 10. April 2024, meiner Zeit, wurde ich darüber informiert, dass das Raumschiff bereits gefunden wurde, nachdem es im Norden Mexikos auf dem Boden aufgeschlagen war. Wir glauben, dass eine Art Tarnvorrichtung oder Frequenzstörer über dem Raumschiff angebracht wurde, damit es von seinen Artgenossen und vom Viera-Weltraumverkehr nicht entdeckt werden konnte, aber wir spekulieren, da es dazu noch keine konkreten Daten gibt.

Das Raumschiff wurde von Centauri-Truppen gefunden, die es schnell vom Ort des Geschehens entfernten, vermutlich bevor es in die falschen Hände fiel. Aus unserer Sicht passt das aber nicht so recht zusammen, da sie dafür nicht weniger als 36 Stunden gebraucht haben, mehr als genug Zeit für Sie wissen schon für wen, um zuerst dort einzutreffen und es mitzunehmen. Die Information über das gefundene Raumschiff kam direkt von den Centauri-Streitkräften auf Tolekas Brücke und ist keine offizielle Viera-Meldung über Weltraumverkehr, sodass dies eine Tarnung sein könnte. Vielleicht ist es tatsächlich in die falschen Hände geraten.

Was den Piloten und den Kopiloten betrifft, so wurde die Schleudersitzkapsel des Raumschiffs vor dem Absturz abgefeuert und etwa eine Meile entfernt leer aufgefunden. Obwohl das Raumschiff nicht in die falschen Hände gefallen ist, fürchten die Centauri laut eigener Aussage um den Piloten und den Kopiloten, die zum Zeitpunkt des Schreibens dieser Worte noch nicht gefunden wurden. Es heißt, sie seien in die Wüste gegangen, um nicht von, ihr wisst schon wem gefangen genommen zu werden, der auch hinter ihrem Raumschiff her wäre. Aber auch hier können wir nur spekulieren. Die Centauri haben über die Viera eine Hilfsanfrage an alle anderen Sternenvölker gerichtet, die auf und in der Nähe der Erde operieren, um bei der Suche und Ortung der beiden vermissten Black-Knight-Piloten zu helfen. Und diesmal läuft die Suche tatsächlich. Königin Alenym hat ein Team hochqualifizierter Hashmallim-Spezialkräfte entsandt, um bei der Ortung des Piloten und des Kopiloten zu helfen.

Diese Informationen über eine laufende Operation werden normalerweise streng geheim gehalten, aber dieses Mal durfte ich die Medien darüber informieren, nur weil das CIC mich darüber informiert hat, dass die Regierungen auf der Erde, insbesondere die mexikanische und die US-Regierung, über die Anwesenheit von Taygeta-Streitkräften und denen anderer Rassen in diesem Gebiet, das für die normale Bevölkerung ohnehin tabu ist, gut informiert sind. Es schadet also nicht, diese Worte zu sagen, so das Oberkommando der Taygeter.

Wie Sie wissen, kontrolliert die Galaktische Föderation diese Regierungen, alle, jedenfalls, und sie hat eine Nicht-Interventions-Order erlassen. Also weisen sie ihre Streitkräfte an, sich von dem gefährdeten Gebiet fernzuhalten, und soweit ich informiert bin, halten sich beide Regierungen daran. Das Problem ist, dass es mehrere Regierungsfraktionen und -ebenen gibt, da alles in Abteilungen unterteilt ist. Obwohl also die unterste Ebene den Anweisungen der Galaktischen Föderation gehorcht, ist dies bei anderen, kriegereischeren Gebieten an der Oberfläche nicht der Fall oder wäre es nicht. Wie Sie sich vorstellen können, besteht also immer eine große Gefahr.

Hinter dem vermeintlichen Abschuss des Black Knight geschieht etwas Verdächtiges und Großes, denn es ist der dritte Vorfall dieser Art gegen ein Raumschiff der Black

Knights innerhalb von drei Wochen. Der erste Vorfall bestand aus einem schwerwiegenden Triebwerksausfall und dem Versagen mehrerer Systeme, was beinahe zum Absturz des Black Knight über dem südlichen Teil Spaniens geführt hätte. Dann, ein paar Tage später, stürzte ein weiteres Raumschiff der Black Knight über dem Gebiet der Magellanstraße in Südargentinien ab oder wurde abgeschossen, nur wenige Meilen von dem Ort entfernt, an dem die Regierungen der Erde den Bau einer speziellen Station planen, die den gesamten Verkehr und alle Reisen in die Gebiete der Antarktis, die besucht werden können, konzentrieren soll. Allein dies ist höchst verdächtig und wirft Fragen auf.

Dies sieht nach einer Kampagne gegen die Kampfschiffe der Black Knight Centauri aus, die die Hauptkampfschiffe der Föderation sind, die die Flugverbotszone und Blockade durchsetzen und die Erde isolieren. Es sieht auf jeden Fall so aus, als ob jemand, ich denke, man kann „Lügen mit den Augen sehen“ (Gosia: bin mir bei dem Ausdruck nicht sicher), der, wie ich es nicht offen sagen kann, der Blockade der Galaktischen Föderation ausweichen und entkommen will. Ich werde Sie über diese Situation auf dem Laufenden halten.

Weitere Neuigkeiten: Die Reparaturen an Bord des Raumschiffs Toleka sind fast abgeschlossen, was bedeutet, dass das Raumschiff Saska One in den nächsten Tagen zu seinem Starport in Temmer zurückkehren wird, da seine Dienstreise hier zu Ende geht.

In den letzten Weltraumnachrichten habe ich Sie über die mögliche Ankunft des Raumschiffs Alcyone informiert, das einen medialen Ansturm auf der Erde auslösen würde, da dies noch in Planung ist. Ich muss betonen, dass sich das Schiff noch in der Planungsphase befindet, da bis zur Ankunft des Schiffs in den nächsten Wochen noch viel geschehen muss, wenn alles nach Plan läuft. Sie müssen sich darüber im Klaren sein, dass sie sich zumindest anfangs nicht offen den sozialen Medien anschließen werden, da die meisten der Crewmitglieder ungeschulte, vollwertige Taygeter sind. Sie müssen also erst viel über die menschliche Gesellschaft lernen, bevor sie überhaupt in Betracht ziehen, sich in die sozialen Medien zu wagen, falls ein solches Unterfangen jemals vollständig genehmigt wird, denn wie ich im vorherigen Video sagte, würden sie sich dort nur als Sternensamen ausgeben und nicht offen sagen, wer sie sind. Seien Sie also bitte vorsichtig bei Fälschungen und Posen, die in den Medien vielleicht vorgeben wollen, Taygeter zu sein. Glauben Sie niemandem, der das offen sagt, es sei denn, ich bestätige es hier auf meinem YouTube-Kanal.

Das Raumschiff Alcyone befindet sich immer noch in Taygeta und umkreist Temmer. Das Datum seiner Ankunft hier ist noch nicht geplant oder bekannt. Aber in weiteren Nachrichten könnte das Raumschiff Asterope, ein Kampfschiff der Alcyone-Klasse der Version 2, bereits am kommenden Samstag, dem 13. April 2024, hier eintreffen, um die Toleka zu unterstützen. Aber das ist noch nicht zu 100 % sicher. Asterope wird hier die Saska 1 ersetzen, die zu ihrer Hauptrolle als Versorgungsschiff zurückkehren wird, wodurch auch die Präsenz der Taygeter in diesem Raumgebiet verstärkt wird.

Asterope ist ein Schiff der Alcyone-2-Klasse, eine verkleinerte, kleinere Version des größeren Kampfschiffe der Alcyone-1-Klasse wie die Alcyone selbst. Die Asterope hat die gleiche Form wie die Alcyone One-Klasse, ist aber etwa 30 % kleiner. Aber sie ist nicht gerade klein, denn sie ist 2.500 m lang, etwa 800 m größer als die Toleka selbst, das Flaggschiff der Taygeter-Flotte. Die Asterope wird hier mehrere Aufgaben übernehmen, aber ihre Hauptaufgabe wird die Verteidigung der Flotte an

der Seite der kleineren Vigilant Eagle sein.

Das war's für heute. Vielen Dank, dass Sie sich mein Video angesehen haben und dass Sie es geliked, geteilt und abonniert haben, um mehr zu sehen. Ich hoffe, Sie sind beim nächsten Mal wieder dabei.

Alles Liebe

Ihre Freundin

Mari Swaruu

Übersetzung:
Rolf Hofmann

alle übersetzten Texte (Deutsch) und Videos: <https://www.ofaatu.eu/swaruu-org/>
Deutsch synchronisierte Videos auf den OFAATU-Kanälen:

☆ YouTube: <https://www.youtube.com/@ofaatu>

☆ zensierte Videos auf Odysee : <https://odysee.com/@ofaatu>
